

CONDITIONS OF USE FOR THIS PDF

The images contained within this PDF may be used for private study, scholarship, and research only. They may not be published in print, posted on the internet, or exhibited. They may not be donated, sold, or otherwise transferred to another individual or repository without the written permission of The Museum of Modern Art Archives.

When publication is intended, publication-quality images must be obtained from SCALA Group, the Museum's agent for licensing and distribution of images to outside publishers and researchers.

If you wish to quote any of this material in a publication, an application for permission to publish must be submitted to the MoMA Archives. This stipulation also applies to dissertations and theses. All references to materials should cite the archival collection and folder, and acknowledge "The Museum of Modern Art Archives, New York."

Whether publishing an image or quoting text, you are responsible for obtaining any consents or permissions which may be necessary in connection with any use of the archival materials, including, without limitation, any necessary authorizations from the copyright holder thereof or from any individual depicted therein.

In requesting and accepting this reproduction, you are agreeing to indemnify and hold harmless The Museum of Modern Art, its agents and employees against all claims, demands, costs and expenses incurred by copyright infringement or any other legal or regulatory cause of action arising from the use of this material.

NOTICE: WARNING CONCERNING COPYRIGHT RESTRICTIONS

The copyright law of the United States (Title 17, United States Code) governs the making of photocopies or other reproductions of copyrighted material. Under certain conditions specified in the law, libraries and archives are authorized to furnish a photocopy or other reproduction. One of these specified conditions is that the photocopy or reproduction is not to be "used for any purpose other than private study, scholarship, or research." If a user makes a request for, or later uses, a photocopy or reproduction for purposes in excess of "fair use," that user may be liable for copyright infringement.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series/Folder:
	Neumann	I.A.1; 0269-0271

BRUNO CASSIRER
(PUBLISHERS) LTD.

16 HARPUR STREET
LONDON W.C.1
TEL. HOLBORN 5692

DIRECTORS:
BRUNO CASSIRER (GERMAN)
GUENTHER HELL (GERMAN)

Liebe J. D. Neumann, Ihre Karte ist angekommen, Sie sehen wie berührt ich in England bin. Aber verstehen Sie den noch deutsch? Seit der Grobmannstrasse sind ja eine ganze Reihe Jahre vergangen. Ich habe von Ihnen von Zeit zu Zeit gehört, und es schien mir, als ob Sie sich nicht sehr verändert haben können. Ich bin nun seit fast drei Jahren hier, und bereite einige englische Kunstbücher vor. Das geht jetzt etwas langsam, und ich muss auch vorsichtig wirtschaften, wie Sie sich denken können. Aber im übrigen leben wir hier ungestört, sind gesund und ich rede mir ein, das Manches, was ich nicht habe mitnehmen können, in ein paar Tagen mit ein paar Worten der Entschuldigung wieder geben werden wird. Meiner London Office ist beschäftigt worden, und du meine ältere Tochter, mit ihrem Mann in Oxford wohnt, wo er ein Universitätsrat hat, mein zweites Schwiegerkind und Mitarbeiter in Karl's Kriegs freiwilligen ist sind wir hierher gezogen und ich mache in Karl's Arbeiten von hier aus.
Wie geht es Ihnen? Sind Sie Millionär geworden?

39 Portland Road
Oxford.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0269-0271

Übrigens nächstens kommen bei mir die
Cézanne - Briefe englisch heraus. Das müsste
Sie doch interessieren.

Mein augenblickliches Sammelgebiet sind Lätos
von Toulouse - Lautrec. Haben Sie welche?
Sind sie in U.S.A. zu haben, und wie sind
die Preise? Es müsste in den letzten Jahren
aus Frankreich eigentlich manches hinüber
gekommen sein. Sie kennen sicherlich dort
viele meiner Freunde und Bekannten,
kommen Sie mit Dr. Zucker zusammen
dem Architekten? Helfen Sie sich mal
vor mir helfen uns in der Kunstgessell-
schaft und erzählen Sie mir wie damals,
was Sie hatten und erleben.

Mit vielen Grüßen Ihre

Oskar Curjel

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0269-0271

39 Portland Road, Oxford. 19.1.42.

Else Cassirer

Lieber Herr Neumann,

*über die
Person.
Lieber
sicherlich
er wird den
Hausd-
ich hätte
viel mehr
wissen
was sie
ihm bedeuten
kann aber
ich kann
nichts*

Ich habe Ihnen schon oft schreiben wollen, aber meine einst sprichwörtliche Energie hat man mit Bruno zu Grabe getragen. Ich habe ihn zu sehr geliebt und war so sehr eins mit ihm geworden. Für mich ist die Zeit stehen geblieben als sein Herz plötzlich stehen blieb. Aber ich darf mir nicht erlauben mein LEBEN ZU BEENDEN? ICH HABE Kinder, ich habe die Aufgabe sein Werk fortzusetzen so schlecht ich es meiner Meinung nach tun kann. Mein Schwiegersohn Günther Hell hat seit Jahren mit Bruno im Verlag gearbeitet, er kennt und achtet Brunos Wünsche. Er ist im Pionier und so ist die Aufgabe sehr schwer zu lösen. Ich habe stets sehr viel mit Bruno gemeinsam gearbeitet und hier in Oxford haben wir viel mit einander gearbeitet, wie in unserer Jugend. Ihre Gestalt steht deutlich vor mir, trotzdem wir uns nicht oft gesprochen haben. Ich war still, wenn Bruno sprach, alles war er zu sagen hatte, schien mir so viel wichtiger als das was ich hätte sagen können. Aber ich weiss wie er Sie gern hatte, wie Ihre Natur ihn interessierte. Ich weiss nicht was er Ihnen geschrieben hat, alle geschäftlichen Briefe hat er mir diktirt. Wenn Sie den Brief wesentlich finden, wäre ich dankbar, wenn Sie ihn mir schicken könnten. Ich bin hier von allen Erinnerungen losgelöst, wir hatten einer Freundin, die im Büro arbeitete unsere Auswanderung übergeben, sie ist ihr nicht geglückt, aber Bruno hatte die Bilder, die er so heiss liebte vorher nach der Schweiz bringen können und auch ein paar Möbel konnte meine Tochter, die viel früher als wir fortging mitnehmen. Aber alle Briefe z.B. sind in D. geblieben.

Bruno hatte eben mit grosser Energie ein Buch Cézanne Letters fertiggestellt, es hat ihn sehr interessiert, es ist wunderbar illustriert es sieht sehr gut aus, hat gute Kritiken und es sollte für Amerika an einen amerikanischen Verlag verkauft werden (die Rechte) Ich bitte Dr. Hell darüber an Sie zu schreiben, ich selbst kann mich nur mit grosser Mühe konzentrieren und möchte doch nichts durcheinanderbringen.

Das nächste Buch ist von Max J. Friedländer, Bruno hielt es für ganz ungewöhnlich gut, er erzählte mir am letzten Nachmittag mit solcher Leidenschaft sein Urteil, das ich ihn bat selbst darüber zu schreiben und trotzdem er immer an sich zweifelte, war er nicht ganz abgeneigt.

Es fällt mir gerade ein, weil auch Sie seine Passion für Pferde erwähnen, dass er den bedeutendsten Rennstall aufgebaut hatte, Das letzte Derby, dass wir in Deutschland noch miterlebten, gewann sein Pferd, aber, wie er sich ausdrückte, wurde er gezwungen es einen Tag vor dem Derby zu verkaufen, weil ein "jüdisches Pferd" das Derby nicht gewinnen durfte.

Ich habe wohl einen sonderbaren Brief geschrieben? Aber mir ist eben sonderbar zu Mute. Ich hoffe wieder von Ihnen zu hören. Hoffentlich geht es Ihnen gut.

Herzlichst Ihre Else Cassirer.